

Boruto der Sohn von Naruto

Von Isamu

Inhaltsverzeichnis

Prolog: Zukunft nach dem 4.Ninjaweltkrieg	2
Kapitel 1: Konohagakure	3
Kapitel 2: Schule, Schule, und nochmehr Schule	4

Prolog: Zukunft nach dem 4.Ninjaweltkrieg

Die Zeit verstrich, seit der vierte Ninjaweltkrieg zu Ende war. In dieser Zeit hatte sich einiges in Konohagakure verändert.

Naruto und Hinata fanden nun zueinander und hatten den Bund der Ehe geschlossen. Er wurde Vater von zwei Kindern – Boruto und Himawari - und erreichte endlich sein Ziel. Er wurde Hokage der siebten Generation – der Nanadaime Hokage!

Auch Sasuke und Sakura hatten ein gemeinsames Kind, Sarada. Sie lernte zusammen mit Boruto in der Ninja-Akademie.

Weit entfernt von Konohagakure wuchs ein kleines Mädchen ohne Vater auf. Nur ihre Mutter lebte bei ihr. Sie wurde zu einem guten Menschen erzogen und war stets ein nettes Mädchen. Sie hatte immer ein Lächeln auf den Lippen und zeigte so ihre Fröhlichkeit. Wenn man von ihr sprach, dann immer, dass sie ein freundliches Kind war.

Ihre Mutter liebte sie inniglich, dass wusste sie! Zwar musste sie auch hart arbeiten, allerdings tat sie es gern. Irgend wer musste sich ja um das Kleinvieh kümmern.

„Noi!“, sprach eines Tages ihre Mutter sie an und die kleine blickte zu ihrer Mutter auf. „Ja?“

„Noi, dein Vater, ich möchte dir von ihm erzählen“, meinte sie. Man spürte es deutlich das es der Mutter zwar widerstrebte, etwas über ihn zu erzählen, die Kleine hatte aber das Recht von im zu erfahren.

„Weist du, er stammte aus Konoha, einem Dorf im Feuerreich. Das ist einer der großen fünf Ninja-Dörfer!“ Fasziniert davon, dass ihr Vater womöglich ein Ninja sein könnte, strahlte die Kleine.

Die Freude über die Heimat ihres Vaters Bescheid zu wissen, verflog unaufhaltsam.

Als Noi eines Tages vom Steine sammeln zurück kam – das Feld war voll davon und erschwerte die Landwirtschaft erheblich – war ihre Mutter verschwunden. Alleine konnte sie nicht bleiben, dass wusste sie selbst. Deswegen hatte sie den Entschluss gefasst nach Konohagakure zureisen, um dort ihren Vater zu finden.

Allerdings war ihre Orientierung nicht besonders gut, denn sie hatte sich im Wald nach tagelangen Wandern verlaufen. Um sich Schutz zu suchen und ein Lager aufzuschlagen, verkroch sie sich in einer Höhle. War zwar es nur eine kleine Höhle, aber sie bot für sie zumindest genug Platz.

Als Noi eines Tages sich auf einer Wiese gemütlich gemacht hatte, sie genoss das schöne weiche Gras, traf sie auf ihren Schicksal und ab hier nahm die Geschichte ihre Lauf...

Kapitel 1: Konohagakure

Noi schläft auf einer Wiese.

Boruto rennt durch den Wald und findet Noi. "He wach auf!! was tustn du hier?!?,, Noi wacht auf und streckt sich "Wer bistn du?", fragt Noi. Boruto schaut sich Noi an "Boruto heiß ich. Ich bin der Sohn vom 7.Hokage Naruto. So jetzt sag mir wer DU bist?" "ich bin", sagt Noi, "Noi. Ich weiß zwar nicht wo ich bin, aber ich weiß, das ich hier her sollte" Boruto schaut sich Noi nochmals an und schaut ihr in die Augen "also jetzt komm erstmal mit" Noi nickt und geht mit.

In Konohagakure angekommen schaut sich Noi um "WOHA!! Geil!!!" "He ihr kommt mal bitte her", sagt einer der zwei Ninja's die neben dem Tor wache hielten. Beide gehen hin. Boruto "was isn? Ich bins doch nur und...", er schaut zu Noi, "das ist eine Freundin von mir, Noi. Sie ist neu hier." "Achso okay aber bitte lass sie registrieren Boruto" "Mach ich. Bis bald", sagt Boruto der schon so gut wie weg war. "WARTE!!!!", ruft Noi und rennt ihm hinterher.

Noi hat Boruto aus den Augen verloren. Sie geht zu einem Restaurant. "Entschuldigen Sie bitte. Wissen Sie wo Boruto ist?" "Boruto? Muss der nicht in der Schule sein?", antwortet der Restaurant-Besitzer. Noi antwortet "Nein er war nicht in der Schule. Was ist Schule eigentlich?" "Schule ist ein Ort wo du Jutsu's lernst und da kannst du auch hin gehen. Ach und Boruto ist wahrscheinlich an den Hokage-Köpfen. Bis bald es doch mal ne Suppe bei mir. Bring dann bitte Boruto mit!", erklärt ihr der Nudel-Restaurant-Besitzer. "Danke bis bald", sagt Noi und rennt Richtung Hokage-Köpfe.

An den Köpfen trifft Noi nicht nur auf Boruto. Neben Boruto steht ein Mädchen und ein Junge. "Hallo. Ich bin Noi. Wer seid ihr?" fragt Noi. Das Mädchen antwortet zuerst "Ich bin Sarada Uchia. Tochter des großen Saske Uchia und der Kunoichi Sakura Haruno. Ich trage das Erbe der Uchia in mir, das Sharingan. Boruto kennst du ja schon und der andere ist der Mitsuki. Er mag tja böse aussehen, ist aber sehr nett." "Hallo schön dich kennen zu lernen", sagt Mitsuki, "Oh Gott schon so spät! Wir müssen los Boruto! Komm gleich mal mit Noi!" Alle vier rennen zur Ninja-Akademie. Dort wartet auch schon Shion. "Ihr kommt aber früh. Und wer bist du denn junges Mädchen?" Noi antwortet "Ich bin Noi. Boruto hat mich gefunden und dann hierher gebracht. Darf ich hier lernen?" Shion der darüber nachdachte sagt dann doch "komm bitte erstmal mit."

Kapitel 2: Schule, Schule, und nochmehr Schule

Shino gab seiner Klasse einige Aufgaben und ging mit Noi zu Naruto. "Naruto ich habe eine Frage", sagte Shino und machte ein unauffälliges Nicken zu Noi. "Sag mir wer du bist Mädchen und wo du herkommst,,", fragte jetzt Naruto. Noi antwortete mit sehr viel Respekt vor dem Hokagen: "I-ich bin N-Noi. Wo ich herkomme weiß ich nicht.,", gab sie zu. "Hmmm.,", machte der Hokage, "also erstmal darfst du bleiben, doch lass dir nur einwas zu Schulden kommen und du wirst rausgeschmissen.,", Shino und Noi gingen raus und der Hokage lies einen Anbu kommen: "Lee beobachte diese Noi. Wenn sie irgendwas anstellt melde dich,,", "Mach ich bis dann,,", sagte dieser und verschwand.

Wieder bei Noi und Shino:

"Also willst du jetzt erstmal mit in meine Klasse?,,", fragte urplötzlich Shino. Noi musste erstmal feststellen um was es ging, "Äh ja gern?!?,,", Antwortete Noi was eher nach einer Frage als einer Aussage klang. Das nahm Shino so hin.